

Nachrichten von „Dreamy“

Im Auftrag von „Dreamy“, „Belizar“, „Merlin“ und „Belmiro“ - weitergeleitet von Frauchen Christiane, D



Liebe Zieheltern!

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Jetzt lebe ich schon ein Jahr in meiner neuen Familie und habe einiges erlebt. Hier ein kleiner Einblick von meinen Abenteuern und Hobbys.



Frauchen hat mich, als ich noch kleiner war, im Keller bei Oma und Opa versehentlich eingeschlossen und dies kam so: Ich war mit Frauchen im Keller zum Pfoten abtrocknen und lief dann raus. Als Frauchen sich umdrehte und mich nicht sah, lief ich wieder rein. Dieses Versteck, was ich im Keller entdeckt hatte, musste ich mir unbedingt näher ansehen und so kam es, dass die Tür von Frauchen zugemacht und abgeschlossen wurde. Bevor ich meine Entdeckertour im Keller beenden konnte, kam mein aufgeregtes Frauchen an und schloss mich in die Arme. So eine Spaßbremse!

Ich liebe lange Spaziergänge im Wietzpark, einem Hundeauslaufgebiet in Langenhagen. Dort habe ich viele Hunde, je nach Wetter, mit denen ich spielen und um die Wette laufen kann. Meistens wird mir das ganz schnell langweilig und ich suche



neue Abenteuer. Die Pferde auf der Koppel finde ich sehr interessant und laufe da immer ganz gerne hin. Mein Frauchen hat sich mit den Besitzern angefreundet und so ist es nicht schlimm, wenn sie die Koppel betreten muss, um mich einzufangen. Ich höre zwar Frauchen rufen, aber ich laufe nicht immer zu ihr, wenn es etwas Interessanteres gibt.



Toll sind Zeitungen, Pakete und Papierrollen, die man so schön zerreißen und die Schnipsel überall verteilen kann. Mein Frauchen hat mir einige Tricks beigebracht und hofft, dass wir im nächsten Jahr öfter nach Exten, zum Hundeverein, können. Außerdem soll ich im nächsten Jahr eine Begleithundeprüfung beim DTK machen. Ob mir das gefällt? Ich bin mehr für Spaß und Spielerei. Übrigens: Spaß und Spielerei mit Dackeln. Mein Frauchen war mit mir bei ihrer Freundin,

und da durften wir alle mit ihren Dackeln spielen. Schade, in deren Ohren durfte ich nicht beißen, was ich bei Belmiro liebend gern mache. Vielleicht liegt es daran, dass die „Mädels“ alle zickig waren. Im nächsten Jahr werden wir dies noch einmal probieren.



Liebe Grüße von Schelm „Dreamy“ an meine Geschwister „Lucy“ und „Flecki“ und an meine zwei- und vierbeinige Ziehfamilie